



Resolution 2326 (2016)

**verabschiedet auf der 7838. Sitzung des Sicherheitsrats
am 15. Dezember 2016**

Der Sicherheitsrat,

unter Hinweis auf seine früheren Resolutionen 1996 (2011), 2046 (2012), 2057 (2012), 2109 (2013), 2132 (2013), 2155 (2014), 2187 (2014), 2206 (2015), 2223 (2015), 2241 (2015), 2252 (2015), 2302 (2016) und 2304 (2016) und die Erklärungen seines Präsidenten S/PRST/2014/16, S/PRST/2014/26, S/PRST/2015/9, S/PRST/2016/1 und S/PRST/2016/3,

feststellend, dass die Situation in Südsudan nach wie vor eine Bedrohung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit darstellt,

tätig werdend nach Kapitel VII der Charta der Vereinten Nationen,

1. *beschließt*, das in Resolution 2252 (2015) festgelegte und in Resolution 2304 (2016) weiter festgelegte Mandat der Mission der Vereinten Nationen in der Republik Südsudan (UNMISS) bis zum 16. Dezember 2016 zu verlängern, und *beschließt ferner*, dass die UNMISS weiter eine Regionale Schutztruppe mit dem in Resolution 2304 (2016) festgelegten Mandat umfasst;

2. *ermächtigt* die UNMISS, einschließlich der Regionalen Schutztruppe, zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben alle erforderlichen Mittel einzusetzen;

3. *beschließt*, mit der Angelegenheit aktiv befasst zu bleiben.

